

LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DES LADYFESTES.

Das Ladyfest in Saarbrücken ist etwas ganz besonderes: Es ist frech, es ist jung, es ist politisch und ... neu in unserer Stadt. Ich bin sehr stolz darauf, dass sich Saarbrücken nach Metropolen wie u.a. New York, London und Berlin nun auch zum erlauchten Kreis der »Ladies-Städte« zählen darf. Und das in einer Zeit, in der immer die Rede davon ist, der Feminismus sei in die Jahre gekommen, der Nachwuchs fehle. Ladyfeste verbinden Kunst, Musik, Literatur und Politik, organisieren die Veranstaltungen mithilfe moderner Medien wie Internet, Facebook, Twitter und co. und erreichen so ein junges Publikum, das sich einmischt und Stellung bezieht. Es geht nicht nur darum Spaß zu haben, sondern auch um Inhalte, um queer-feministische Themen, um sich gegen Sexismus, Heterosexismus und Homophobie zur Wehr zu setzen.

Es geht darum Grenzen zu überschreiten, Sehgewohnheiten zu irritieren und gleichzeitig geschlechtshierarchische Strukturen anzugreifen. Als Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Saarbrücken habe ich die Schirmfrauschaft für das erste Ladyfest in unserer Stadt sehr gerne übernommen, da ich mich sehr dafür einsetze, dass auch möglichst viele junge Frauen und junge Männer von politischen Aktionen erreicht und begeistert werden.

In diesem Sinne wünsche ich allen Besucherinnen und Besuchern interessante Veranstaltungen, mitreißende Gespräche und viel Spaß bei allen Events.

Ihre Charlotte Britz Oberbürgermeisterin



MEHR INFOS UND KONTAKT AUF UNSERER WEBSEITE
WWW.LADYFESTSAAR.DE UND ÜBER INFO@LADYFESTSAAR.DE
IHR FINDET UNS AUCH BEI FACEBOOK UND TWITTER.

ORGANISIERT VOM LEHRSTUHL NORDAMERIKANISCHE LITERATUR- UND KULTURWISSENSCHAFT
DER UNIVERSITÄT DES SAARLANDES



#1 LADYFEST SAAR

24-27. OKTOBER 2012 ★ WWW.LADYFESTSAAR.DE

—not just for the ladies—

PROGRAMMÜBERSICHT

MI, 24.10

20h

CAMERA ZWO
SAAL 4

KURZFILME trans*-Kurzfilmprogramm mit Dr. Erik Schneider und weiteren Mitgliedern von Transgender Luxemburg (in Zusammenarbeit mit Reversed Pictures). Mit Einführung und anschließender Diskussion. Und ein bisschen Sekt.
Eintritt frei. (Sekt auch)

DO, 25.10

20h

FRAUENBIBLIOTHEK
SAAR

LESUNG Die Schriftstellerin Karen-Susan Fessel liest aus ihrem Roman *Leise Töne*. Karen-Susan Fessel wurde 1964 in Lübeck geboren. Sie studierte Theaterwissenschaft, Germanistik und Romanistik, und arbeitet seit 1994 als freie Schriftstellerin, Journalistin und Dozentin für Schreibseminare. 1994 veröffentlichte sie ihren ersten Roman für Erwachsene, seitdem sind zwei Dutzend weitere Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene erschienen, die zum Teil mehrfach ausgezeichnet und in viele Sprachen übersetzt wurden. Karen-Susan Fessel lebt in Berlin (www.karen-susan-fessel.de). Eintritt frei.

ab 22h

100 TAGE BAR

GRRRL RIOT Riot Grrrrl ist tot. Es lebe Riot Grrrl. Purer Equality Punk in Form von Riot, Electro und Rap mit Eli und Joni.
Eintritt frei.

FR, 26.10

Der Freitag ist unser Haupttag, da passiert so einiges. Die Workshops und der Keynote-Vortrag sind kostenlos (bis auf eventuell anfallende Materialkosten), der Eintritt zum Theaterschiff leider nicht. Für die Workshops muss man sich vorher per email anmelden: info@ladyfestsaar.de.

10-12h, 13-15h

CAMERA ZWO
Säle 1-5

WORKSHOPS

Workshop 1: »Heiße Ladies, coole Texte – Kurzgeschichten schreiben« Schreibwerkstatt mit Karen-Susan Fessel
Achtung: die Schreibwerkstatt findet von 11h bis 15h statt, mit integrierter Mittagspause.

Workshop 2: »Lady was? – Das Ladyfest im Audiopodcast« Radioworkshop mit Lina Wiemer, Eva Gutensohn von LaRadio.

Workshop 3: »Fanzine'ism« – make your own magazine mit Zymryte und Ajkune Hoxhaj (HBK Diplomdesign-Sisters)

Workshop 4: Graffitiworkshop mit Tobias Müller (HBK Saar)

Workshop 5: Druckwerkstatt mit Michelle Mißler (FH Trier)

15h

CAMERA ZWO
Saal 2

KEYNOTE

»100 Seiten Popfeminismus. Das Missy Magazine« – Vortrag von Sonja Eismann: »Wieso gibt es in Deutschland kein Magazin, das die Berichterstattung über Popkultur, Politik und Style mit einer feministischen Haltung verbindet? Weil es bisher noch niemand gemacht hat. Wir wollten so ein Heft unbedingt lesen und glauben, dass es vielen anderen jungen Frauen genauso geht. Deshalb machen wir Missy.« So lautete die Diagnose und Selbstverortung, die im Winter 2008 am Anfang unserer Magazingründung stand. Der Vortrag soll auf der einen Seite ein Werkstattbericht sein, der Einblick in die Produktionsweisen und -ansätze des Missy Magazine gibt, auf der anderen Seite sollen die theoretischen und historischen Grundlagen, auf denen diese Zeitschrift entstehen konnte, skizziert werden.

Sonja Eismann (* 1973) lebt als Journalistin und Kulturwissenschaftlerin in Berlin. Sie ist Mitbegründerin und eine von drei Chefredakteurinnen des Missy Magazine.

20h
THEATERSCHIFF

KONZERT mit Mika Vember, Singer-songwriterin aus Wien (www.mikavember.com) und Thee Cherylinas, 60s Beat Ladies aus Saarbrücken (zu finden bei Facebook)
Eintritt: 3,- für Workshopteilnehmer_innen, ansonsten 6,-

23h

THEATERSCHIFF

UNIVERS*ELLE* BEATS mit Sarah de la Rosa (Mainz) und Skip Äschett (Saarbrücken). Eintritt: 4,-

SA, 27.10

15h

Treffpunkt
Johanniskirche

STADTRUNDGANG Bewegte Frauen, Stadtrundgang zu Orten der Frauen- und Lesben(bewegungs)geschichte in Saarbrücken. Dauer ca. 1,5 Stunden.

Anmeldung bitte per email an info@ladyfestsaar.de.

ab 22h

MONO

Gut aufgelegt mit hell yeah!

Außerdem während der ganzen Ladyfestwoche 22.-28. Oktober

LADYFILMPROGRAMM, CAMERA ZWO

jeweils eine Vorstellung um 18h und um 20:15h

MO, 22.10

Das Lied in mir (Florian Cossen, 2010)

DI, 23.10

So viele Jahre liebe ich dich (Il y a longtemps que je t'aime, P. Claudel, 2008)

MI, 24.10

Caramel (Nadine Labaki, 2007)

DO, 25.10

Mütter und Töchter (Mother and Child, Rodrigo Garcia, 2010)

FR-SO 26.-28.10

Elena Undone *OmU (Nicole Conn, 2010)

**AUSSTELLUNG, »WEGWEISEND: MEHR FRAUENSTRASSENNAMEN FÜR SAARBRÜCKEN!«
FRAUENBIBLIOTHEK SAAR**

Öffnungszeiten:

Di 10-17h, Mi 10-13h, Do 14-18h, Fr 10-13h